

Ankündigung

Rechnen wie damals –

unter diesem Titel möchten Fachleute/Sammler in einem Veranstaltungszyklus ein Mal pro Quartal Interessierte mit Rechenhilfsmitteln der letzten 5 Jahrhunderte vertraut machen. Neben Hintergrundinformationen zur Geschichte und Methodik erhalten die Teilnehmer die Möglichkeit, selbst mit den Rechenhilfsmitteln von damals zu arbeiten, um sich so in die Gedankenwelt der Erfinder und Nutzer zu begeben.

Die **vierte** Veranstaltung findet am

Montag, den 21. Januar 2013 von 18 bis 20 Uhr

in der Rudolf-Steiner-Schule, Spechtweg 1, 82194 Gröbenzell statt.

Thema: Rechenschieber – unbekannt, vergessen, unbeliebt – aber für 350 Jahre wichtige Rechenhilfe für Wissenschaftler, Techniker, Kaufleute und andere

Nach einer kurzen Einführung in die Geschichte des Rechenschiebers, die 1620 begann, werden die Teilnehmer durch die begleitende Ausstellung geführt. An Hand der z.T. sehr seltenen und unterschiedlichen Exponate (siehe Rückseite) erhalten die Teilnehmer Hintergrundinformationen zur konkreten Anwendung dieser Stücke, um mit diesen dann auch selbst das Rechnen zu entdecken.

Auch können die Teilnehmer gerne Ihre eigenen Stücke zur Begutachtung mitbringen.

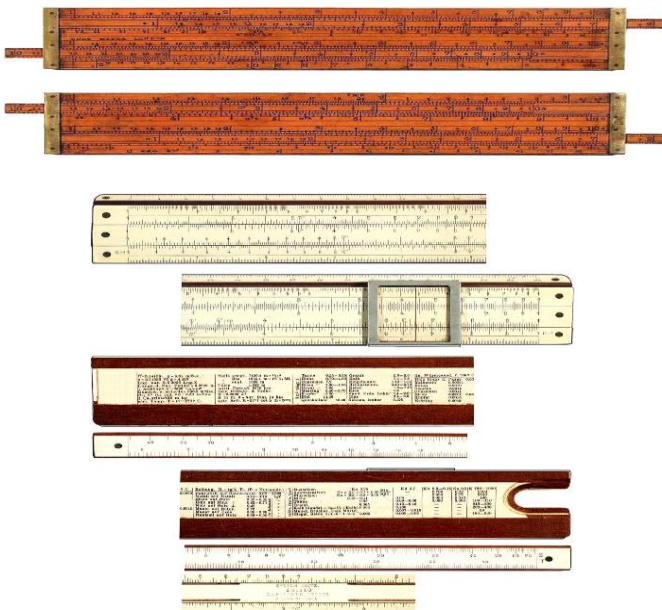
Es freuen sich auf zahlreiche Teilnahme von Schülern, (Groß)- Eltern und Interessierten,

Klaus Kühn und Stephan Weiss

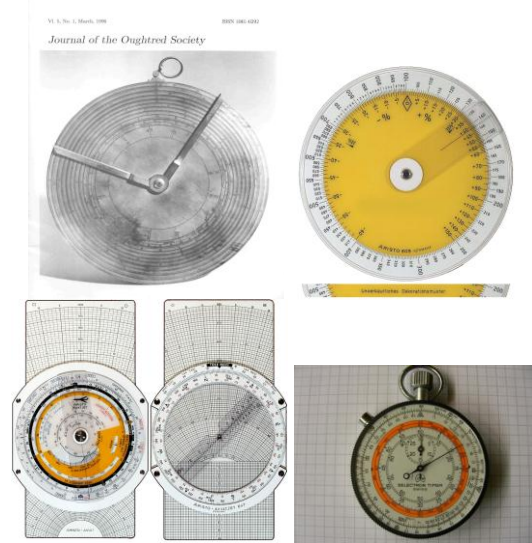
Ankündigung

Abbildungen der Rechenschiebertypen von Klaus Kühn

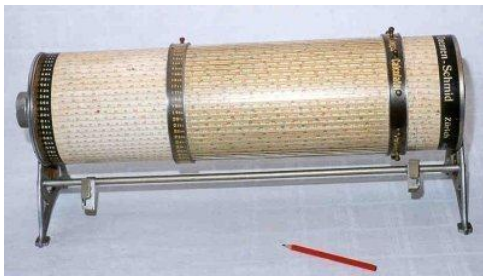
Rechenstab



Rechenscheibe



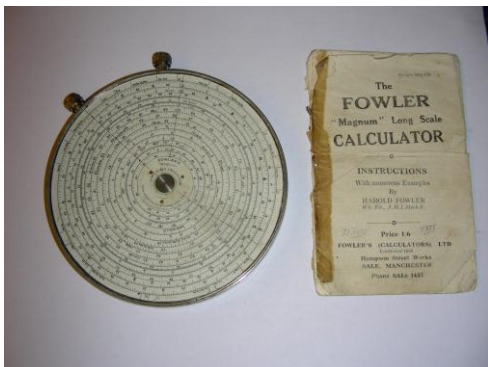
Rechenwalze



Rechenzylinder



Rechentaschenuhr



Praktischer Einsatz des Rechenstabes

